

Umsatz im Jahr 2015 gestiegen - Aktuelle Branchenzahlen zur analytica 2016

Noch bis zum 13. Mai 2016 findet in München die analytica statt, die internationale Leitmesse für Labortechnik, Analytik und Biotechnologie. Auf der Messe, die alle zwei Jahre durchgeführt wird, sind in diesem Jahr rund 1.100 Aussteller zu Gast. Zu den Schwerpunktthemen gehören die Lebensmittel- und Materialanalytik sowie das Labor der Zukunft 4.0. Die Branche blickt positiv auf die Messe. Die Bilanz für das Jahr 2015 können sich nach Worten von Mathis Kucejda, dem Vorsitzenden des Fachverbands SPECTARIS e.V., Fachverband Analysen-, Bio- und Labortechnik sehen lassen. Der Gesamtumsatz lag im vergangenen Jahr bei insgesamt 7,61 Mrd. Euro, der Inlandsanteil bei 3,52 Mrd. Euro, das entspricht einem Umsatzplus insgesamt von fast 7 Prozent:

Oton Mathis Kucejda, Geschäftsführer von der Schmidt + Haesch GmbH & Co. und Vorsitzender des Fachverbands SPECTARIS e.V., Fachverband Analysen- Bio- und Labortechnik; *wir sind sehr positiv gestimmt, vor allem der Inlandsanteil von Plus acht Prozent ist sehr gut, vor allem im letzten Quartal zog das Geschäft noch einmal an, auch im Ausland sehen wir ein Plus von 5 Prozent, insgesamt ergibt sich daraus ein positives Ergebnis von 6,7 Prozent plus. Die Steigerung im Inland ist wahrscheinlich ein Nachholeffekt, weil die deutsche Industrie im Ausland viel investiert hat, und im Inland gab es einen Stau und das durch Investitionen zum Tragen kam.*

Auch die Prognosen für das laufende Jahr sind positiv:

Oton Mathis Kucejda, Geschäftsführer von der Schmidt + Haesch GmbH & Co. und Vorsitzender des Fachverbands SPECTARIS e.V., Fachverband Analysen- Bio- und Labortechnik; *die Erwartungen sehen sehr gut aus für 2016, wir haben im ersten Quartal auch schon sehr gute Aufträge, stark ist derzeit das Geschäft in den USA, aber auch im asiatischen Ausland, in China, Thailand oder Indonesien, aber auch in Südamerika läuft es gut, bis auf Brasilien, das ist derzeit unser Sorgenkind.*